

IM GESPRÄCH

PFARRBLATT FÜR MÜRZZUSCHLAG

69. Jg. - Nr. 10/2023

muerzzuslag.graz-seckau.at

Pfarrverbandsausflug nach Kärnten mit Besichtigung von zwei modernen Kapellen

Pfarrer Boguslaw Świdarski lud am 31. August zum Pfarrverbandsausflug nach Kärnten. Die Pfarrgemeinden von Spital am Semmering und Mürzzuschlag mit Teilnehmern aus Langenwang und Kapfenberg füllten den Reisebus und fuhren nach Tainach, wo sie von **Rektor Josef Kopeinig** im **Katholischen Bildungshaus Sodalitas** herzlich begrüßt wurden. Kopeinig führte die Gruppe in die neu gestaltete Kapelle und sorgte für großes Staunen. Denn mit seinen interessanten Hintergrundinformationen konnten die Darstellungen viel besser verstanden werden.



In der Kapelle des Katholischen Bildungshauses Sodalitas in Tainach/Tinje



Rektor Josef Kopeinig in der Kapelle



In der Familienkapelle Maria Magdalena am Zollfeld

Nach einem herzhaften Mittagessen in Tainach suchte die Pfarrverbandsgruppe einen modernen Kapellenbau mitten in den Kärntner Weinbergen auf. Der Besitzer selbst, Helmut Candussi, öffnete die **Familienkapelle Maria Magdalena am Zollfeld** für die Mürztaler Besuchergruppe. Der moderne Bau beherbergte die Gruppe für eine Andacht, die von Frau Juliana Eder gestaltet wurde. Mit vielen stimmungsvollen Eindrücken kamen die Pfarrverbandsmitglieder zurück nach Hause.

Heike Dobrovolny



Rektor Josef Kopeinig in der neu gestalteten Kapelle. Im Bild Papst Johannes Paul II. und die Patrone Europas, der Heilige Benedikt und die Heiligen Cyrill und Method



Familienkapelle Maria Magdalena am Zollfeld

18 Prozent der Weltbevölkerung sind katholisch

Nur die Katholiken haben einen gemeinsamen Papst

Die katholische Kirche ist die größte christliche Glaubensgemeinschaft und ist über alle Kontinente verbreitet. Die Kirche zählt weltweit rund 1,2 Milliarden Mitglieder, also knapp 18 Prozent der Weltbevölkerung. In Österreich bekennen sich 4,9 Millionen Personen, das sind 55 Prozent der Bevölkerung, zur römisch-katholischen Kirche.

Papst und Bischöfe

Der Bischof von Rom bekleidet zugleich das Amt des Papstes. Er versteht sich als Nachfolger des Apostels Petrus. Seit 13. März 2013 trägt Papst Franziskus (der Argentinier Jorge Mario Bergoglio) die oberste Lehr- und Leitungsverantwortung in der weltweiten Kirche, die er gemeinsam mit dem Kollegium der



Das soziale Engagement ist ein wesentlicher Bestandteil der katholischen Identität, wie bei diesem Sternsingerprojekt in Indien

Bischöfe ausübt. Derzeit gibt es weltweit rund 5.000 Bischöfe und etwa 414.000 Priester. Die katholische Kirche ist in Diözesen und Pfarren organisiert.

Zölibat und Sakramente

Die römische Kirche hält am Zölibat fest und lehnt das Priesteramt für Frauen und

die Wiederverheiratung von Geschiedenen ab. Katholische Christen feiern sieben Sakramente. Das Kirchenjahr ist durch die Feste rund um Weihnachten und um das Osterfest geprägt. Zudem gibt es eine traditionelle Verehrung der Heiligen, insbesondere der Gottesmutter Maria, der auch eigene Feste im Jahr gewidmet sind.

Orden und Klöster

„Katholisch“ bedeutet allumfassend und meint, dass die Kirche Jesu Christi das Heilsangebot Gottes für alle Menschen zu allen Zeiten repräsentiert. Eine Besonderheit der katholischen Kirche sind die zahlreichen Orden und Klöster sowie die vielen geistlichen Gemeinschaften.

Friedrich Rinnhofer

Wort des Pfarrers

Im Monat September haben wir in unserer Pfarre das Erntedank- und Pfarrfest gefeiert.

Im Monat Oktober, dem Rosenkranzmonat, beschäftigen wir uns nicht nur mit dem „Mürztaler Erbe“ (ein Vortrag des Katholischen Bildungswerkes der Pfarre), sondern auch mit der Zukunft unserer Kirche – weil eine Bischofssynode in Rom stattfindet. Diese Synode ist ein historisches Ereignis in unserer Kirche. Als Versammlung von Bischöfen, aber auch der Laien aus der ganzen Welt wird sie zu Themen von entscheidender Bedeutung für die Kirche und die Gläubigen beraten und diskutieren. Die Synode, die vom 6. bis 27. Oktober 2023 in Rom stattfindet, bietet die Gelegenheit, drängende Fragen und Herausforderungen in der Kirche anzusprechen und nach Wegen zu suchen, wie die Kirche auf diese reagieren kann. Hauptthemen der Bischofssynode sind sexueller Missbrauch, Macht und Autorität in der Kirche, Zukunft der Familie, Ökologie und Schöpfungsverantwortung ...



Diese Bischofssynode wird von vielen Gläubigen und Beobachtern mit Spannung erwartet. Viele hoffen, dass sie zu den konkreten Maßnahmen und Veränderungen führen wird, die die Kirche für die kommenden Jahre und Jahrzehnte braucht. Die Synode bietet die Möglichkeit, die Vielfalt der Ansichten und Erfahrungen innerhalb der Kirche widerzuspiegeln und gleichzeitig die Einheit in Glaube und Lehre zu bewahren.

Wir alle hoffen, dass unsere Kirche Zukunft hat, die Zeichen der Zeit ernst nimmt und versucht, vielen weiter Heimat zu werden, um Gott und den Sinn des Lebens zu finden.

Ich grüße Sie herzlich,
Pfarrer Boguslaw Świdorski

GEBETS.ZEIT – HÖRENS.ZEIT

Höre; höre auf den Herrn!

Seine Stimme ist nicht tosender Sturm, nicht blendender Blitz sie gleicht einem Säuseln, zart, verletzlich sie braucht hellhörige Ohren

Höre; höre auf den Herrn!

Sein Gesetz ist nicht harte Knute, nicht zerstörerische Demütigung es lässt uns frei, ist pure Einladung, es braucht zarte Hände.

Höre; höre auf den Herrn!

Sein Name ist Liebe, werbende, vollendete.

Höre auf den Herrn! (Gaby Faber-Jodocy)

Das Katholische Bildungswerk lädt herzlich ein:

„Das Mürztaler Erbe“

Buch- und Bildpräsentation aus dem Mürztaler Kulturfundus von Heike Dobrovolny



Von den Geheimnissen des Mürztals erzählen die drei Buchbände der Mürztaler Autorin. Die gebürtige Mürzzuschlagerin will damit das Bewusstsein für ihre steirische Heimat stärken und greift ein breites Spektrum über die Jahrhunderte hinweg auf.

Die Mürzzuschlager Buchautorin Dobrovolny erzählt von Persönlichkeiten, die durch ihr besonderes Engagement auffallen und für wegweisende Projekte in der Region stehen. Das sind Bräuche, historische Objekte, traditionelles Handwerk, technischer Fortschritt und kulturhistorische Schätze, welche von der Kunsthistorikerin beschrieben werden.

„Die steirische Region Mürztal-Mariazellerland darf noch entdeckt werden!“ ist Heike Dobrovolny überzeugt. Montag, 9. Oktober, 19 Uhr Mag. Heike Dobrovolny Kunsthistorikerin, Autorin, Mürzzuschlagerin

„Verleih deinem Knecht ein hörendes Herz!“
(1 Kön 3,9)

Es ist der bedeutende Davidsohn Salomo, Israels 3. König, der sich hier als Gottesknecht vorstellt. In einem Traum erbittet er von Gott ein hörendes Herz. Sein politisches Geschick und seine hohe Bildung bezeugt die Bibel mehrfach. In einer ihm zugeschriebenen Spruchsammlung lesen wir: „Mehr als alles hüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.“ (4,23)



Heiliger Augustinus

An die 700-mal spricht die Bibel vom Herzen des Menschen. Damit ist das Innerste,

seine Mitte angesprochen. Da will auch Gott zum Menschen sprechen. Der Mensch begegnet seinem Schöpfer und Herrn, wenn er in sich die Sehnsucht und das Verlangen, Gott zu begegnen, pflegt. Ein modernes Kirchenlied einer englischen Nonne lautet: „Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott, nach dich zu sehn, dir nah zu sein. Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück, nach Liebe, wie nur du sie gibst.“ (Gotteslob 809)

Dieses Verlangen kann durch Geschäftigkeit, durch Oberflächlichkeit oder Gleichgültigkeit vernachlässigt werden und einem Menschen verloren gehen. Durch geregelte Gebetszeiten, durch Stilleübungen, durch Teilnahme an Gottesdiensten steuern Menschen dagegen. Bischof Aurelius Augustinus lehrte aus eigener Lebenserfahrung zu beten: „Du hast uns auf dich hin geschaffen. Unruhig ist unser Herz, bis es Ruhe findet in dir, o Gott.“

Franz Reichart

Die Religionslehrer*innen an den Mürzzuschlager Schulen

Volksschule:

Sandra Grünbichler:
1a, 1b, 1c, 2a, 2b, 3a, 3b, 3c
Evelyn Klammayer: 4a, 4b



Sandra Grünbichler



Evelyn Klammayer

Mittelschule

Drazen Stojanović:
alle Klassen



Drazen Stojanović

Handelsakademie:

Michael Kolb-Tschauko:
alle Klassen

Gymnasium:

Evelyn Brandl-Oblasser:
1d, 2a, 2c, 2d, 3c, 3d, 4b, 4d
Brigitte Rinnhofer: 1a, 1c, 2b,
3a, 3b, 4a, 5a, 5b, 6b, 7b, 8a
Kathrin Hermens: 1b, 4c, 6a,
7a, 8b

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Pfarre Mürzzuschlag ersucht Sie höflich, die Drucklegung des Pfarrblatts „Im Gespräch“ mit einem Kostenbeitrag zu unterstützen. Für Ihre Spende ist auch eine Kassa im Erdgeschoss des Pfarrhofs aufgestellt.

Herzlichen Dank!



AT		RAIFFEISENBANK MÜRZTAL BANKSTELLE MÜRZZUSCHLAG	ZAHLUNGSANWEISUNG
EmpfängerIn	RÖM. KATH. PFARRE 8680 Mürzzuschlag		
BAN	AT36 3818 6000 0030 3834		
BIC	RZSTAT26186	Kann bei Zahlungen innerhalb EU/EWR entfallen	EUR
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsaufweise			
Verwendungszweck			
Pfarrblatt			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
Unterschrift Zeichnungsberechtigter			006 30+

PFARRKALENDER

Gottesdienste in Mürzzuschlag:

Sonntag: am 2. (Wort-Gottes-Feier) und am letzten Sonntag im Monat um 10.15 Uhr, an den übrigen Sonntagen um 8.45 Uhr
Vorabendmesse: Samstag um 18.30 Uhr
Montag: um 18.30 Uhr **Freitag:** um 8.45 Uhr

Freitag, 29. September

19.00 Uhr, Stadtpfarrkirche:
Chorkonzert der Landjugend Steiermark

Sonntag, 1. Oktober

8.45 Uhr: Heilige Messe
10.15 Uhr: „**30 Minuten mit Gott**“ (Gottesdienst für und mit Kindern)

Dienstag, 3. Oktober

14.30 Uhr: Treffen der Generation 60 Plus: Gemütlicher Filmnachmittag mit Prof. Joe Ranner

Sonntag, 8. Oktober

10.15 Uhr: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag der Weltkirche

Montag, 9. Oktober

19 Uhr im Haus der Begegnung: „Das Mürztaler Erbe“ Buch- und Bildpräsentation aus dem Mürztaler Kulturfundus von Heike Dobrovolny

Dienstag, 10. Oktober

9.00-11.00 Uhr: Treffen der Eltern-Kind-Gruppe: Einführung in das Jahresthema

Samstag, 14. Oktober

8 - 12 Uhr, Haus der Begegnung: Flohmarkt für Baby- und Kinderartikel

Sonntag, 15. Oktober

8.45 Uhr: Heilige Messe
Der **Rosenkranzverein** lädt zu dieser Messe alle Mitglieder besonders herzlich ein, im Anschluss Pfarrkaffee

Montag, 16. Oktober

16.30 Uhr: Gebetskreis mit Glaubensgespräch im Pfarrhof
18.30 Uhr: Heilige Messe und eucharistische Anbetung

Donnerstag, 19. Oktober

15.30 Uhr: Heilige Messe im Bezirkspflegeheim

Sonntag, 22. Oktober

8.45 Uhr: Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 24. Oktober

9.00-11.00 Uhr: Treffen der Eltern-Kind-Gruppe: Elternbildungsveranstaltung

Sonntag, 29. Oktober

10.15 Uhr: Heilige Messe

Mittwoch, 1. November Allerheiligen

8.45 Uhr: Heilige Messe, festliche Musik zum Allerheiligentag mit Veronika Egger, Mezzosopran
14.00 Uhr: **Andacht beim Friedhofskreuz** und Gräbersegnung

17.00 Uhr: Gedenkfeier des Österreichischen Kameradschaftsbundes beim Kriegerdenkmal

**Donnerstag, 2. November
Allerseelen**
18.30 Uhr: Heilige Messe mit der **Choralschola** unter der Leitung von **Dr. Hoier** und mit **Familie Kropfitsch** im besonderen Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres

DIE PFARRE GRATULIERTE ...

Zum 90. Geburtstag
Friederike Portner
Zum 80. Geburtstag
Monika Winkler

Zum 75. Geburtstag
Hubert Pink
Zur Diamantenen Hochzeit
Monika und Franz Torschitz

DAS SAKRAMENT DER TAUFE HABEN EMPFANGEN ...

Noah Franziskus Lechner | Sophie Garber

WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN ...

Brunhilde Fraissler | Elfriede Radauscher

DAS SAKRAMENT DER EHE SPENDETEN EINANDER ...

Katharina und Franz Rupert Halmdienst

Gottesdienste im Pfarrverband

Hönigsberg

1. Okt.: 10.15 Uhr, WGF
8. Okt.: 10.15 Uhr, Erntedankfest
15. Okt.: 10.15 Uhr
22. Okt.: 10.15 Uhr
29. Okt.: 8.45 Uhr
1. Nov.: 10.15 Uhr

Spital/Semmering

1. Okt.: 10.15 Uhr, Erntedankfest
8. Okt.: 8.45 Uhr
15. Okt.: 10.15 Uhr, WGF
22. Okt.: 8.45 Uhr
29. Okt.: 10.15 Uhr, WGF
1. Nov.: 10.15 Uhr, WGF
2. Nov.: 8.45 Uhr

Heilige Messen im Landespflegezentrum

Donnerstag, 5. Oktober, 15.45 Uhr
Donnerstag, 12. Oktober, 15.45 Uhr
Donnerstag, 19. Oktober, 15.45 Uhr
Donnerstag, 2. November, 10.30 Uhr

Das nächste Pfarrblatt erscheint am 26. 10. 2023

NATUREAL



Immobilienvermittlung Realbüro für Land- und Forstwirtschaft

Dr. Gert Andrieu

8650 Kindberg
+43(0)676 93 48 503
office@natureal-immobilien.at
www.natureal-immobilien.at

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei: Mittwoch und Freitag, 9 bis 12 Uhr

Messbestellungen für 2024 sind ab Oktober in der Pfarrkanzlei möglich.



30 Minuten mit Gott

WAS MACHST DU DENN?? ICH FREUE MICH, ICH FREUE MICH AUF DICH. WAS KOMMEN WIRD...

Sonntag, 1.10.2023 10.15 Uhr

Gottesdienst für und mit Kindern

PARROCHIA MÜRZZUSCHLAG

Die Menschen in der Region sind uns wichtig!



STADTWERKE MÜRZZUSCHLAG

03852/2025-0

office@stwmz.at

www.stwmz.at